



## Antrag

Öffentlich

Datum

05.03.2014

Nummer

3232/14

Absender

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Platz der Deutschen Einheit 1  
38100 Braunschweig

Adressat

Oberbürgermeister Dr. Hoffmann  
Platz der Deutschen Einheit 1  
38100 Braunschweig

Gremium

Sitzungstermin

Rat

01.04.2014

Verwaltungsausschuss

25.03.2014

Planungs- und Umweltausschuss

19.03.2014

Betreff / Beschlussvorschlag

**Reaktivierung Haltepunkt West**

Der Rat der Stadt Braunschweig wird gebeten, zu beschließen:

„Die Verwaltung wird beauftragt, unverzüglich die Bahnstation Braunschweig-West (Broitzem) an der Bahnstrecke Braunschweig-Hannover bei der Niedersächsischen Landesregierung zum Zweck der Überprüfung einer Reaktivierung des früheren Haltepunktes anzumelden.“

### Begründung:

Die Niedersächsische Landesregierung hat beschlossen, umgehend zu prüfen, welche Haltepunkte in Niedersachsen „mit wirtschaftlicher Vernunft“ reaktiviert werden können. Hierzu ist jetzt ein Verfahren festgelegt worden, nach dem die Kommunen die Überprüfung beantragen können. Die Kosten der Reaktivierung der Haltestelle würden vom Land zu 75 % übernommen, so dass ein erheblicher finanzieller Anreiz dafür besteht.

Bereits jetzt liegen der Landesregierung zahlreiche Anmeldungen vor, leider bisher keine aus Braunschweig. Die ehemalige Bahnstation Broitzem hat mit einem Potential von ca. 1.400 Ein- und Aussteigern die besten Aussichten wirtschaftlich reaktiviert zu werden - verglichen mit den zwei anderen zu reaktivierenden Haltepunkten Braunschweig-Nord und Braunschweig-Süd. Die Überlegungen, diesen Haltepunkt wieder zu aktivieren, dauern bereits etliche Jahre an und konnten aus verschiedenen Gründen immer wieder nicht zum Abschluss gebracht werden. Das Überprüfungsprogramm der Landesregierung bietet nun eine gute Möglichkeit, einen Schritt in Richtung Verbesserung der Bahnanbindung an das westliche Braunschweiger Stadtgebiet zu gehen. Deshalb muss die Stadt diesen Haltepunkt jetzt anmelden.

Gez. Holger Herlitschke, Fraktionsvorsitzender